

	<p>Objekt: Pergamon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18224686</p>
--	--

Beschreibung

Gegenstempel auf der Vorderseite. - Frisur der Iulia Domna im Typus Gabii, in Gebrauch bis ca. 206 n. Chr.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Septimius Severus, l., mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r. und drapierte Büste der Iulia Domna, r., in der Brustansicht nach l. einander gegenüberstehend. Runder Gegenstempel mit Kranz dazwischen.

Rückseite: Herakles steht nach r. Er hat sein r. Knie auf das Hinterteil der kerynitischen Hirschkuh gestellt, welche er mit beiden Händen am Geweih hält.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 53.71 g; Durchmesser: 45 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 193-206 n. Chr.

wer

wo Pergamon

Besessen wann

wer

Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Julia Domna (170-217)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Septimius Severus (146-211)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo Kleinasien

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Claudianus Terpandros

wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Halbgott
- Mythos
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- B. Weisser, Die kaiserzeitliche Münzprägung von Pergamon (Diss. Phil München 1995) 11.2. Typ 1570 Nr. 1001 (dieses Stück). - Vgl. zum Gegenstempel: C. J. Howgego, Greek Imperial Countermarks (1985) 196 f. Nr. 480 (Kranz)..